

Vorlage		Vorlage-Nr: BA 0/0059/WP18
Federführende Dienststelle: B 0 - Bezirksvertretung Aachen-Mitte/Geschäftsstelle		Status: öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum: 13.04.2022
		Verfasser/in:
Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Mitte vom 06.04.2022 (öffentlicher Teil)		
Ziele: Klimarelevanz Keine		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
04.05.2022	Bezirksvertretung Aachen-Mitte	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Mitte genehmigt die Niederschrift über die Sitzung vom 06.04.2022 (öffentlicher Teil).

Anlage/n:

Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Mitte vom 06.04.2022 (öffentlicher Teil)

N i e d e r s c h r i f t
Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Mitte

27. April 2022

Sitzungstermin:	Mittwoch, 06.04.2022
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	19:27 Uhr
Ort, Raum:	Tivoli Aachen - Club Lounge 1, Krefelder Straße 205, 52070 Aachen

Anwesende:

Ratsherr Achim Ferrari

Bezirksbürgermeister

Frau Marianne Conradt

Frau Marlies Diepelt

Herr Patrick Deloie

Herr Dimitri Gabriel

Herr David Hasse

Herr Olaf Jacobs

Ratsherr Klaus-Dieter Jacoby

Frau Jana Keller

Herr Lasse Klopstein

Frau Dr. Elisabeth Lassay

Herr Jörg Hans Lindemann
Frau Stefanie Luczak
Herr Joachim Moselage
Herr Dr. Ralf Gerhard Otten
Frau Melanie Penalosa
Herr Pascal Pfeiffer
Herr Bernd Wallraven

Abwesende:

Herr Nicolai Vincent Radke entschuldigt

als Gäste:

Herr Vogt	SEGA – Städtische Entwicklungsgesellschaft
Herr Gauchel	Biomarktbeschicker
Herr Geller	Biomarktbeschicker
Herr Jansen	Wochenmarktbeschicker
Herr Ritter	Wochenmarktbeschicker

von der Verwaltung:

Herr Bussen	FB 23
Frau Amian	FB 23
Frau Buchkremer	FB 36
Frau Weirauch	FB 36
Herr Jansen	Dezernat III
Frau Willems	B 0

als Schriftführerin:

Frau Betsch	BA 3
-------------	------

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung der Sitzung**

- 2 **Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner**

- 3 **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Mitte vom 09.03.2022 (öffentlicher Teil)**
Vorlage: BA 0/0054/WP18

- 4 **Neues Wochenmarktkonzept**
Vorlage: FB 23/0114/WP18

- 5 **Altstadtquartier Büchel; hier: Variantendiskussion**

- 6 **Spielgeräte am Lindenplatz, hier- Antrag zur Tagesordnung der Fraktionen CDU und SPD in der Bezirksvertretung Aachen-Mitte vom 14.08.2018**
Vorlage: FB 36/0137/WP18

- 7 **Sachstandsbericht Toilettenanlage für den Westpark**

- 8 **Fortsetzung des Fahrradschutzstreifens Viehhofstraße Höhe Marienhospital; Tagesordnungsantrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN in der Bezirksvertretung Aachen-Mitte vom 02.03.2022**
Vorlage: FB 61/0369/WP18

- 9 **Ausweitung Tempo 30 Friedrich-Ebert-Allee und Viehhofstraße;
Antrag zur Tagesordnung der Fraktion Grüne in der Bezirksvertretung Aachen-Mitte vom
02.03.2022
Vorlage: BA 0/0056/WP18**
- 10 **Verkehrskonzept Umleitung Brückenabriss Turmstraße;
hier: Antrag zur Tagesordnung der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Aachen-Mitte
vom 29.03.2022**
- 11 **Bebauungsplan Nr. 997 -Kurbrunnenstraße/Bachstraße-
hier:
- Bericht über das Ergebnis der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (2) BauGB
- Bericht über das Ergebnis der Beteiligung der Behörden gemäß § 4 (2) BauGB
- Empfehlung zum Satzungsbeschluss
Vorlage: FB 61/0353/WP18**
- 12 **Bebauungsplan -Reumontstraße / Leonhardstraße-
hier: Aufstellungsbeschluss A 276 - Konkretisierung der Ziele
Vorlage: FB 61/0365/WP18**
- 13 **Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 992 - Roermonder Straße / Rütcher Straße -
hier:
- Bericht über das Ergebnis der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB
- Bericht über das Ergebnis der Beteiligung der Behörden gemäß § 4 (1) BauGB
- Aufstellungs- und Offenlagebeschluss
Vorlage: FB 61/0356/WP18**
- 14 **Mitteilungen**

Nichtöffentlicher Teil

- 1 **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Mitte vom 09.03.2022 (nichtöffentlicher Teil):**
Vorlage: BA 0/0055/WP18

- 2 **Neue Nachbarschaft am Kloster der Elisabethinnen**
hier: Beschluss zur Durchführung eines Werkstattverfahrens
Vorlage: FB 61/0364/WP18

- 3 **Verwendung der bezirklichen Mittel 2022**
Vorlage: BA 0/0053/WP18

- 3.1 **Verwendung der bezirklichen Mittel 2022**
Vorlage: BA 0/0057/WP18

- 4 **Mitteilungen:**

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Herr Bezirksbürgermeister Ferrari eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung.

Frau Penalosa bittet darum den Tagesordnungspunkt 8 „Ausweitung Tempo 30 Friedrich-Ebert-Allee und Viehhofstraße“ auf die nächste Sitzung zu verschieben.

Zur Tagesordnung teilt Frau Diepelt mit, dass die SPD einen Antrag zur Tagesordnung stellt zum Thema Verkehrskonzept Umleitung Brückenabriss Turmstraße. Damit soll das bereits besprochene aus der letzten Sitzung fixiert werden. Einvernehmlich wird dieser Antrag ergänzend zur Tagesordnung aufgenommen.

Herr Ferrari schlägt vor den Tagesordnungspunkt 13 „Altstadtquartier Büchel; hier: Variantendiskussion“ vorgezogen nach dem Tagesordnungspunkt 4 zu besprechen. Es gibt keine Gegenrede.

zu 2 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Es gibt keine Wortmeldung zur Einwohnerfragstunde.

zu 3 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Mitte vom 09.03.2022 (öffentlicher Teil) Vorlage: BA 0/0054/WP18

Herr Dr. Otten bittet darum, die in der Niederschrift zu TOP 4 „Altstadtquartier Büchel – Sachstand öffentliche Debatte zu den Planungsvarianten“ aufgeführte Präsentation im Ratsinformationssystem für Bürger*innen zur Verfügung zu stellen. Frau Willems sichert dies zu.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Mitte genehmigt die Niederschrift über die Sitzung vom 09.03.2022 (öffentlicher Teil).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 3 Enthaltungen (wegen Nichtteilnahme)

zu 4 Neues Wochenmarktkonzept

Vorlage: FB 23/0114/WP18

Der Beschluss der Kommission Barrierefreies Bauen liegt als Tischvorlage vor.

Herr Ritter als Vertreter der Wochenmarktbeschricker*innen lobt die Vorlage der Verwaltung. Er betont, dass die Marktbeschricker in der Mehrheit die Variante auf dem Elisenbrunnen präferieren würden.

Danach spricht Herr Gauchel als Vertreter der Biomarktbeschricker*innen. Er berichtet, dass es sehr wenige Biobetriebe in der Umgebung gäbe und entsprechend auch sehr wenige Biomarktbeschricker*innen. Daher sei eine Attraktivierung des Marktes durch eine Öffnung auch für Nichtbiomarktbeschricker*innen sinnvoll. Er hält die Ansätze im Konzept für gut und sagt, dass die Öffnung sinnvoll sei, aber nicht zu sehr ausgeweitet werden solle.

Herr Dr. Otten lobt das tolle Konzept und bedankt sich beim Märkte und Aktionskreis City e.V. (MAC) und der Verwaltung. In der Niederschrift der Kommission Barrierefreies Bauen sei empfohlen worden die Variante B zu wählen, dies sei auch am Vortag im Wohnungs- und Liegenschaftsausschuss so entschieden worden. Er bittet vor Ende der Testphase um einen Bericht der Verwaltung und signalisiert die Zustimmung seiner Fraktion zu dem Beschlussvorschlag.

Herr Klopstein merkt an, dass ihm durch die Vorlage allein nicht ganz klar ist, was nun getan werden soll. Eine komplette Öffnung des Biomarktes wäre nicht im Interesse seiner Fraktion. Zudem weist er darauf hin, dass am Münsterplatz häufig ein Stand aufgebaut sei, der nicht zum Biomarkt gehöre. Herr Klopstein vermutet, dass die Bürger*innen diesen nicht klar als vom Markt getrennt wahrnehmen.

Herr Bussen entgegnet, dass der Stand immer dort auf dem Münsterplatz stehe und als Institution den Aachenern bekannt sei. Er schlägt vor, dass die tatsächlichen Biomarktstände auch deutlich als solche gekennzeichnet werden können.

Die SPD möchte sich dem Beschlussvorschlag anschließen. Herr Deloie ist sich auch nicht sicher, ob alle Bürger*innen momentan unterscheiden könnten wer Biomarktbeschricker*in sei und wer nicht. Die Kennzeichnung sei allerdings Aufgabe der Marktbeschricker*innen selbst. Er merkt an, dass es in Burtscheid donnerstags einen Abendmarkt gebe und weist darauf hin, dass es sinnvoll sei keinen Markt in den genau gleichen Zeitraum zu legen. Er möchte den Feierabendmarkt nur einmal monatlich stattfinden lassen, statt 14tägig. Zudem solle die Gastronomie rund um den Markt früh genug angesprochen werden, sodass diese eventuell selbst Teil des Marktes werden könne.

Frau Luczak möchte nähere Informationen zu den Streetfoodtrucks erhalten.

Herr Bussen schildert die Besonderheit des Streetfoodtrucksystems darin, dass Menschen, die nicht in einem Restaurant speisen wollen, trotzdem eine schnelle aber besondere Alternative geboten bekommen.

Frau Amian fügt hinzu, dass es sich hierbei um kleine feine, ausgewählte Speisen handele, wodurch der Markt aufgewertet werden solle.

Frau Conradt lobt das Marktkonzept. Die CDU fände den Feierabendmarkt super, wobei sie eher einen 14tägigen Rhythmus bevorzuge. Dies sei auch für die Marktbesucher*innen attraktiver. Sie fragt wann die Testphase genau beginnen soll.

Die Marktbesucher*innen würden einen Beginn ab dem 19.04.2022 bevorzugen. Herr Bussen wirft ein, dass es sinnvoll erscheint, die Presse vorher zu informieren und erst Anfang Mai zu starten.

Frau Penalosa begrüßt, dass bereits jetzt auch vegane Foodtrucks vorhanden sind. Die Fraktion die GRÜNEN möchten dem Beschlussvorschlag ebenfalls zustimmen. Sie fordert, über die Ergebnisse auch in der Bezirksvertretung zu berichten. Dies sagt Herr Busse zu.

Herr Gauchel antwortet auf eine Nachfrage von Herrn Hasse, dass eine maßvolle Öffnung des Marktes gut umsetzbar sei, weil bereits jetzt die Stände gut sichtbar als Biostände gekennzeichnet seien.

Herr Moselage unterstützt die Auffassung von Herrn Gauchel. Man dürfe bei der Diskussion um die Austragungsplätze des Marktes nicht vergessen, dass die bisherigen Standorte auch im Hinblick auf die Erreichbarkeit für mobilitätseingeschränkte Personen gewählt wurden. Dies sei auch weiterhin zu beachten.

Diese Auffassung teilt Herr Deloie und fügt hinzu, dass über Behindertenparkplätze nahe dem Büchel nachzudenken sei.

Herr Ferrari verändert den Beschlussvorschlag im ersten und dritten Absatz dahingehend, dass der letzte Satz nun wie folgt lautet: Vor Ablauf der Testphase von 6 Monaten berichtet die Verwaltung über die Ergebnisse in der Bezirksvertretung-Aachen Mitte.

Dies wird von allen befürwortet.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Mitte beschließt, soweit es die Zuständigkeit der Bezirksvertretung betrifft, die Verwaltung mit der Verlegung des Dienstagsmarktes entsprechend der Variante B vom Rathausvorplatz zum Elisenbrunnen (Elisenmarkt) im Rahmen einer Testphase zu beauftragen. Vor Ablauf der Testphase von 6 Monaten berichtet die Verwaltung über die Ergebnisse in der Bezirksvertretung Aachen-Mitte.

Die Bezirksvertretung Aachen-Mitte beschließt, soweit es die Zuständigkeit der Bezirksvertretung betrifft, die Verwaltung mit den erforderlichen Vorbereitungen für den Feierabendmarkt zu beauftragen, damit dieser ab 2023 durchgeführt werden kann.

Die Bezirksvertretung Aachen-Mitte beschließt, soweit es die Zuständigkeit der Bezirksvertretung betrifft, die Verwaltung mit der Umgestaltung des Biomarktes entsprechend der Vorlage zu beauftragen. Vor Ablauf der Testphase von 6 Monaten berichtet die Verwaltung über die Ergebnisse in der Bezirksvertretung Aachen-Mitte.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

zu 5 Altstadtquartier Büchel; hier: Variantendiskussion

Herr Jansen stellt die Powerpointpräsentation „Altstadtquartier Büchel Planungsvarianten - nächste Schritte, Zwischenzeit Büchel – aktueller Planungsstand“ vor, die der Niederschrift in ALLRIS beigefügt ist. Er thematisiert dabei, die noch vorhandenen beiden möglichen Varianten der „offenen“ und „geteilten“ Wiese. Eine abschließende Entscheidung der Bezirksvertretung Aachen-Mitte sei erst im Mai gewünscht. Am heutigen Termin ginge es maximal um eine Richtungsweisung.

Herr Vogt stellt den geplanten zeitlichen Ablauf der Vorhaben dar. 2024 werde der Bebauungsplan anvisiert. Es sei ein Straßenfest und eine Zwischennutzung des Raumes bis zur Fertigstellung der bis dahin favorisierten Variante geplant.

Herr Deloie spricht sich für die offene Wiese aus. Er begrüßt die Zwischennutzungspläne und die geplante Sichtachse bei dieser Variante. Er bedankt sich für die gute bisherige Arbeit und ist gespannt auf die Ergebnisse.

Herr Dr. Otten merkt an, dass die Tendenz der CDU auch eher in Richtung der „offenen“ Wiese gehe. Ihm ist es wichtig, dass die Zwischennutzung funktioniere. Herr Dr. Otten bedankt sich ebenfalls für die gute bisher geleistete Arbeit und wünscht weiterhin viel Erfolg.

Es wird kein Beschluss gefasst.

zu 6 Spielgeräte am Lindenplatz, hier- Antrag zur Tagesordnung der Fraktionen CDU und SPD in der Bezirksvertretung Aachen-Mitte vom 14.08.2018
Vorlage: FB 36/0137/WP18

Herr Dr. Otten geht auf den Zeitungsartikel ein. Die Leute, hätten sich gewünscht, dass der Radverkehr sicher ohne gefährliche Begegnungen vor allem mit spielenden Kindern geführt werde. Dies setze die Verwaltung gut um. Der Platz gewinne dadurch an Qualität.

Frau Penalosa begrüßt das Vorgehen und stimmt für die Fraktion der GRÜNEN dem Beschlussvorschlag der Verwaltung zu. Sie fragt nach wie der Radweg genau aussehen soll.

Frau Weirauch stellt klar, dass der Spielbereich sich farblich und durch seine Oberflächenstruktur von dem Radweg unterscheide, sodass die Radfahrer den Spielbereich nicht queren werden.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Mitte nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt die Ausführung der Umgestaltung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

zu 7 Sachstandsbericht Toilettenanlage für den Westpark

Frau Buchkremer spricht über die langjährige Planungsentwicklung im Hinblick auf die seit 2017 von den Bürger*innen angeregte Toilettenanlage für den Westpark. Nun sei die Verwaltung zu dem Vorschlag gelangt im Bereich der Lochnerstraße / Gartenstraße am Eingang des Parks einen geeigneten Toilettenstandort gefunden zu haben. Sie fragt die Mitglieder der Bezirksvertretung, ob sie mit dem Standort einverstanden seien.

Die Kosten für das Bauvorhaben würden die bereits von der Bezirksvertretung bereitgestellten 30.000 Euro deutlich überschreiten. Allerdings könne man davon etwa 15.000 bis 20.000 Euro für Leitungsanschlussarbeiten der Regionetz nutzen. Im Haushalt sei momentan kein Geld für eine öffentliche Toilette vorhanden.

Herr Dr. Otten mahnt, dass das Vorhaben deutlich zu lange dauert. Der größte Beschwerdegund der Bürger*innen im Hinblick auf den Westpark sei schon immer die fehlende Toilettenanlage. Seine Fraktion möchte für diesen Standort stimmen, auch wenn sie ihn eigentlich nicht für den besten hält. Es müsse aber endlich voran gehen. Er regt an, dass vielleicht durch städtische Unternehmen zusätzliche Gelder zur Verfügung gestellt werden können.

Herr Deloie begrüßt es, dass nun ein Standort anvisiert wird. Er hätte gehofft, dass nach der Bereitstellung der Gelder zeitnah etwas geschehen wäre. Dies war leider nicht der Fall. Zudem bemerkt er, dass bei den Kosten für die öffentliche Toilettenanlage fast schon ein Kiosk mit Toilette hätte angedacht werden können.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Mitte nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis. Sie beauftragt die Verwaltung:

1. eine selbstreinigende, barrierefreie Toilettenanlage am Standort „Eingang Lochnerstraße / Westpark“ zu errichten und die dafür noch erforderlichen Finanzmittel in die Haushaltsplanung 2023 aufzunehmen und
2. die notwendigen Erschließungsmaßnahmen umgehend zu beauftragen, um die Anlage in 2023 zügig realisieren zu können.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

**zu 8 Fortsetzung des Fahrradschutzstreifens Viehhofstraße Höhe Marienhospital;
Tagesordnungsantrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN in der Bezirksvertretung
Aachen-Mitte vom 02.03.2022
Vorlage: FB 61/0369/WP18**

Frau Penalosa informiert darüber, dass am Marienhospital sehr gute Bedingungen herrschen, was die Zufahrt zur Notaufnahme angeht. Die 3-4 Parkplätze vor dem Marienhospital wären demnach nicht zwingend notwendig. Das Gleiche gelte für die Parkmöglichkeiten mit eingeschränktem Halteverbot.

B 0/17/WP18

Seite: 11/15

Statt der Parkplätze bräuchten die Bürger*innen einen Fahrradschutzstreifen, denn der Radweg hore momentan plötzlich vor dem Marienhospital auf.

Herr Lindemann spricht sich ebenfalls für den Fahrradschutzstreifen aus. Er meint auch, dass die 4 Parkplätze nicht nötig seien. Das Laden und Liefern auf den 2 weiteren Plätzen sei aber weiterhin wichtig.

Herr Ferrari regt an, den Beschlussvorschlag wie folgt zu erweitern:

Die Bezirksvertretung Aachen-Mitte nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis **und beauftragt die Verwaltung die Situation entsprechend des Antrags zu überprüfen.**

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Mitte nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, die Situation entsprechend des Antrages zu überprüfen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

**zu 9 Ausweitung Tempo 30 Friedrich-Ebert-Allee und Viehhofstraße;
Antrag zur Tagesordnung der Fraktion Grüne in der Bezirksvertretung Aachen-Mitte vom
02.03.2022
Vorlage: BA 0/0056/WP18**

Der Tagesordnungspunkt wurde auf die nächste Sitzung vertagt.

**zu 10 Verkehrskonzept Umleitung Brückenabriss Turmstraße;
hier: Antrag zur Tagesordnung der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Aachen-Mitte
vom 29.03.2022**

Der Tagesordnungsantrag der SPD-Fraktion liegt als Tischvorlage vor.

Herr Deloie bezieht sich auf die Beratung zum Thema in der letzten Sitzung und erläutert den Antrag.

Folgendes wird beschlossen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, die durch das in der letzten Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Mitte vorgestellte Rechtsabbiege-Gebot aus der Mies-van-der-Rohe-Straße in den Seffenter Weg resultierenden Effekte für andere Straßen im Bereich Ahornstraße / Hörn zu untersuchen, der Bezirksvertretung Aachen-Mitte zu berichten und geeignete Maßnahmen zum Schutz dieser Bereiche zu erarbeiten und darzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

zu 11 Bebauungsplan Nr. 997 -Kurbrunnenstraße/Bachstraße-

hier:

- Bericht über das Ergebnis der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (2) BauGB
- Bericht über das Ergebnis der Beteiligung der Behörden gemäß § 4 (2) BauGB
- Empfehlung zum Satzungsbeschluss

Vorlage: FB 61/0353/WP18

Der Beschluss der Kommission Barrierefreies Bauen liegt als Tischvorlage vor.

Zu diesem Tagesordnungspunkt wurde von niemandem das Wort gewünscht.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Mitte nimmt den Bericht der Verwaltung über das Ergebnis der öffentlichen Auslegung zur Kenntnis.

Sie empfiehlt dem Rat, nach Abwägung der privaten und öffentlichen Belange, die Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie der Behörden zur öffentlichen Auslegung, die nicht berücksichtigt werden konnten, zurückzuweisen und den Bebauungsplan Nr. 997 -Kurbrunnenstraße/Bachstraße- gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

zu 12 Bebauungsplan -Reumontstraße / Leonhardstraße-
hier: Aufstellungsbeschluss A 276 - Konkretisierung der Ziele
Vorlage: FB 61/0365/WP18

Der Beschluss der Kommission Barrierefreies Bauen liegt als Tischvorlage vor.

Herr Dr. Otten leitet den Wunsch einiger Bürger*innen weiter, dass die Art und vor allem das Maß der Bebauung im Auge zu halten sei. Er stellt aber klar, dass seine Partei verantwortlich dafür sei für ausreichenden Wohnraum zu sorgen, wobei sie die Bürgerbedenken ernst nimmt.

Auch an die SPD ist die Bürgerbitte gerichtet worden, sich dem Aufstellungsbeschluss zu verschließen. Dies wird die SPD allerdings nicht tun, sagt Herr Deloie. Er hält Wohnraum für überaus wichtig. Seine Partei wünscht eine Nachverdichtung, aber eine maßvolle.

Herr Moselage stellt klar, dass gerade wegen bereits teilweise sehr großer Bauten jetzt ein Bebauungsplan nötig sei, um Maß halten zu können.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Mitte nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Sie empfiehlt dem Planungsausschuss zur Sicherung nachfolgender Ziele der Bauleitplanung

- Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung
- Schaffung von Planungsrecht für eine Wohnbebauung, bei der die Quote des öffentlich geförderten Wohnungsbaus über die grundsätzlich festgelegte Quote von 40% nach Quotenbeschluss hinausgeht und entsprechend angepasst an die kleinräumigen Bedarfe zwischen 50 - 60 % öffentlich geförderte Wohnfläche beträgt

die Ziele des Aufstellungsbeschlusses A 276 für das Grundstück Leonhardstraße 29, zwischen Reumontstraße, Gottfried-Dossing-Platz und Leonhardstraße, im Stadtbezirk Aachen-Mitte entsprechend zu konkretisieren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

zu 13 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 992 - Roermonder Straße / Rütcher Straße - hier:

- Bericht über das Ergebnis der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB
- Bericht über das Ergebnis der Beteiligung der Behörden gemäß § 4 (1) BauGB
- Aufstellungs- und Offenlagebeschluss

Vorlage: FB 61/0356/WP18

Der Beschluss der Kommission Barrierefreies Bauen liegt als Tischvorlage vor.

Herr Klopstein merkt kritisch an, dass der öffentlich geförderte Wohnungsbau an der Roermonder Straße konzentriert wird, direkt an der Hauptstraße. Seine Partei möchte dennoch dem Beschlussvorschlag zustimmen.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Mitte nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Sie empfiehlt dem Rat, nach Abwägung der privaten und öffentlichen Belange, die Stellungnahmen der Bürger sowie der Behörden, die nicht berücksichtigt werden konnten, zurückzuweisen.

Darüber hinaus empfiehlt sie dem Planungsausschuss, gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung und gemäß § 3 Abs. 2 BauGB die öffentliche Auslegung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes zur Innenentwicklung nach § 13 a BauGB Nr. 992 - Roermonder Straße / Rütcher Straße - in der vorgelegten Fassung zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

zu 14 Mitteilungen

Herr Ferrari teilt mit, dass die Postbank am Pontdriesch ihr Finanzcenter am 31.05.2022 schließen wird. Die Postfiliale selbst wird aber bestehen bleiben.

Frau Keller merkt bezogen auf die Fußgängerüberwege an der Königsberger Straße an, der Fachbereich 61 habe ihr mitgeteilt, dass die bisherige Richtlinie für Fußgängerüberwege weiterhin zu beachten sei, es aber neue Anfragen zu Fußgängerüberwegen bzw. Querungsmöglichkeiten an dieser Stelle gegeben habe. Weitere Prüfungen stünden an.

Herr Dr. Otten ist erfreut, dass der Haushalt genehmigt sei und sich nun um das „Schängchen“ gekümmert werden könne.

Altstadtquartier Büchel

Planungsvarianten – nächste Schritte

Zwischenzeit Büchel – aktueller Planungsstand

Bezirksvertretung Mitte am 06. April 2022
Planungsausschuss am 07. April 2022

www.aachen.de



Seite 1



Altstadtquartier Büchel Planungsvarianten

Planungsvarianten – Stand Januar 2022



„geteilte Wiese“



„Stufenwiese“



„offene Wiese“

Planungsvarianten – Entscheidung 10.03.2022



„geteilte Wiese“



„Stufenwiese“



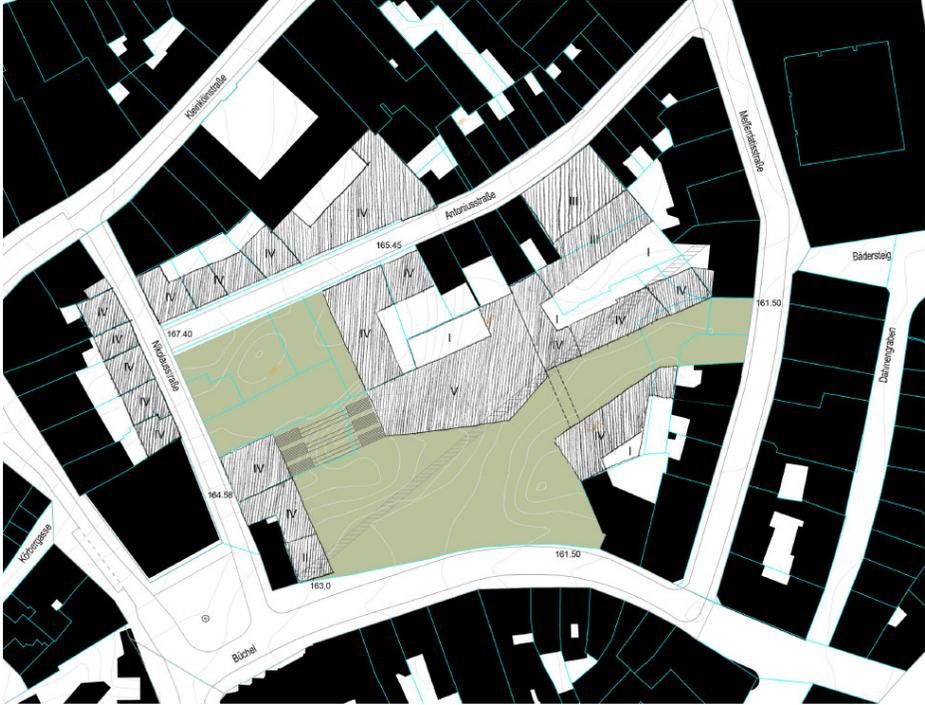
„offene Wiese“

Planungsvarianten – Überarbeitung Feb/Jan `22



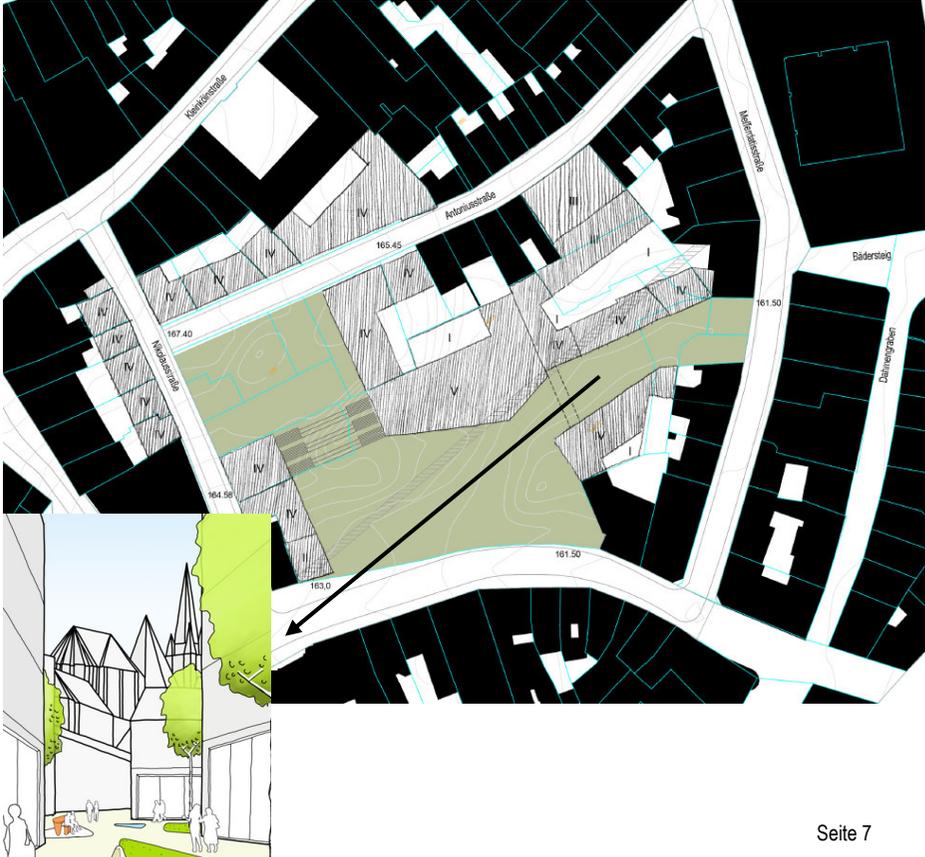
„geteilte Wiese“

Planungsvarianten – Überarbeitung Feb/Jan `22



„geteilte Wiese“

Planungsvarianten – Überarbeitung Feb/Jan `22



Planungsvarianten – Überarbeitung Feb/Jan `22

Gestaltungsbeispiel Freianlagen



„geteilte Wiese“

Planungsvarianten – Überarbeitung Feb/Jan `22

Städtebauliches Konzept „geteilte Wiese“



„1. Bauabschnitt“



„2. Bauabschnitt“

Planungsvarianten – Überarbeitung Feb/Jan `22



„offene Wiese“

Planungsvarianten – Überarbeitung Feb/Jan `22



„offene Wiese“

Planungsvarianten – Überarbeitung Feb/Jan `22

Gestaltungsbeispiel Freianlagen



„offene Wiese“

Planungsvarianten – Überarbeitung Feb/Jan `22



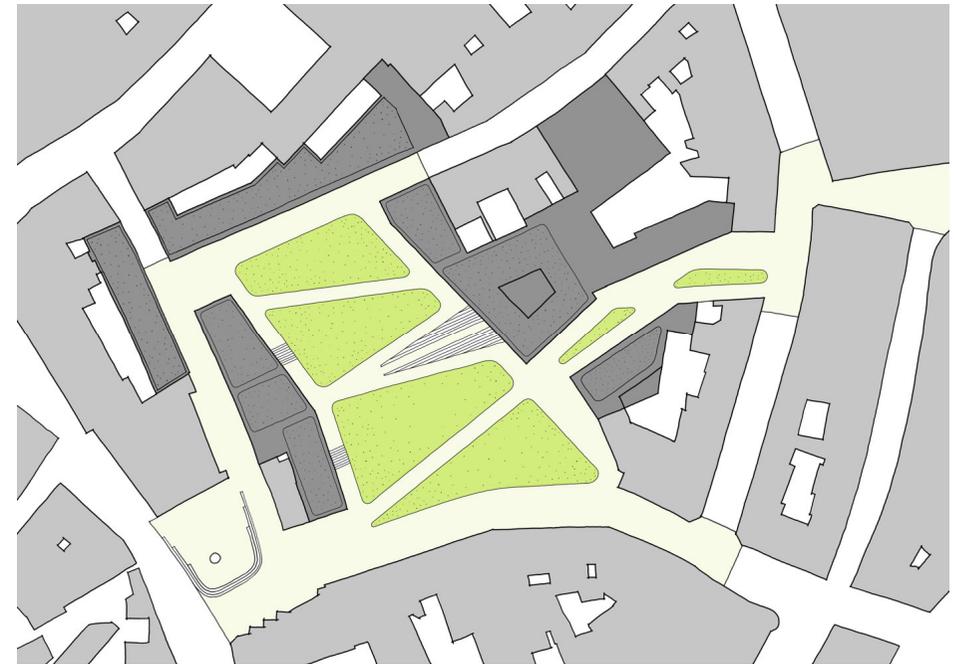
„offene Wiese“

Planungsvarianten – Überarbeitung Feb/Jan `22

Städtebauliches Konzept „offene Wiese“



„1. Bauabschnitt“



„2. Bauabschnitt“

Planungsvarianten – Überarbeitung Feb/Jan `22



Schwarzplan
„geteilte Wiese“

Planungsvarianten – Überarbeitung Feb/Jan `22



Schwarzplan
„geteilte Wiese“

Planungsvarianten – Überarbeitung Feb/Jan `22



Schwarzplan
„offene Wiese“

Planungsvarianten – Überarbeitung Feb/Jan `22



Schwarzplan
„offene Wiese“

Planungsvarianten – Überarbeitung Feb/Jan `22

Standort: Bahkauv



„geteilte Wiese“



„offene Wiese“

Planungsvarianten – Überarbeitung Feb/Jan `22

Standort: von Mefferdatisstraße kommend



Planungsvarianten – Beschluss Zielvariante

- 03.05.2022 öffentliche Sitzung Ausschuss für Umwelt und Klima:
Empfehlung Zielvariante
- 04.05.2022 öffentliche Sitzung Bezirksvertretung Mitte:
Empfehlung Zielvariante, Empfehlungen Bebauungsplan 999A,
Sanierungssatzung
- 05.05.2022 öffentliche Sitzung Planungsausschuss:
Entscheidung Zielvariante, Beschlüsse Bebauungsplan 999A,
Sanierungssatzung

Planung Altstadtquartier Büchel – nächste Schritte

- 2. Quartal 2022
 - Vertiefung Rahmenplanung, Vorbereitung Bebauungsplan 999
 - Vorbereitung Konzeptvergabe „Baustein Wissen“
 - Vorbereitung Wettbewerb Freianlagen
- 3. Quartal 2022
 - div. Gutachten zum Bebauungsplan 999
 - frühzeitige Bürger*innenbeteiligung Bebauungsplan 999
 - Start Konzeptvergabe „Baustein Wissen“
- 4. Quartal 2022
 - Vorbereitung Auslobung Wettbewerb Freianlagen
- 1. Quartal 2023
 - Programmberatung Bebauungsplan (Abschluss Rahmenplan)
 - Abschluss Konzeptvergabe „Baustein Wissen“
- 2. Quartal 2023
 - Abschluss Planungsverfahren Freianlagen
- Mitte 2024
 - Rechtskraft Bebauungsplan



Altstadtquartier Büchel Zwischenzeit

ZwischenZeit Büchel - Kuration

Der Kurator

Gefördert aus Mitteln des Experimentellen Wohnungs- und Städtebaus im Programm GreenUrbanLabsII

- Rick Opgenoorth (KIMIKO und Südstraßenfest) gewann die Ausschreibung
- Team mit Designbüro Michel für Webseite und ÖA
- Auftragsvergabe März 2022



Dez III + Städtische Entwicklungsgesellschaft Aachen GmbH & Co. KG

Aufgaben

Eventorganisation:

- Mitwirkung bei der Erstellung eines Veranstaltungshandbuches
- Mitwirkung bei der Klärung der Rahmenbedingungen
- Mitwirkung bei Erstellung einer Nutzerordnung

Beteiligungsprozess (Community Building)

- Organisationskonzept für die gemeinschaftliche Organisation
- Ansprechpartner*in für interessierte Akteur*innen und potenzielles Organisationsteam sein,
- Erstellung der Spielpläne für die Jahre 2022/2023
- Community Building Maßnahmen für das Organisationsteam „ZwischenZeit‘ler*innen“ entwickeln
- ...

Seite 25

ZwischenZeit Büchel – beteiligte Aktive

Städtische Institutionen:

- Future Lab Aachen
- Volkshochschule (Veranstaltungen und Kurse)
- Kinder- und Jugendeinrichtungen sowie Schulen angefragt

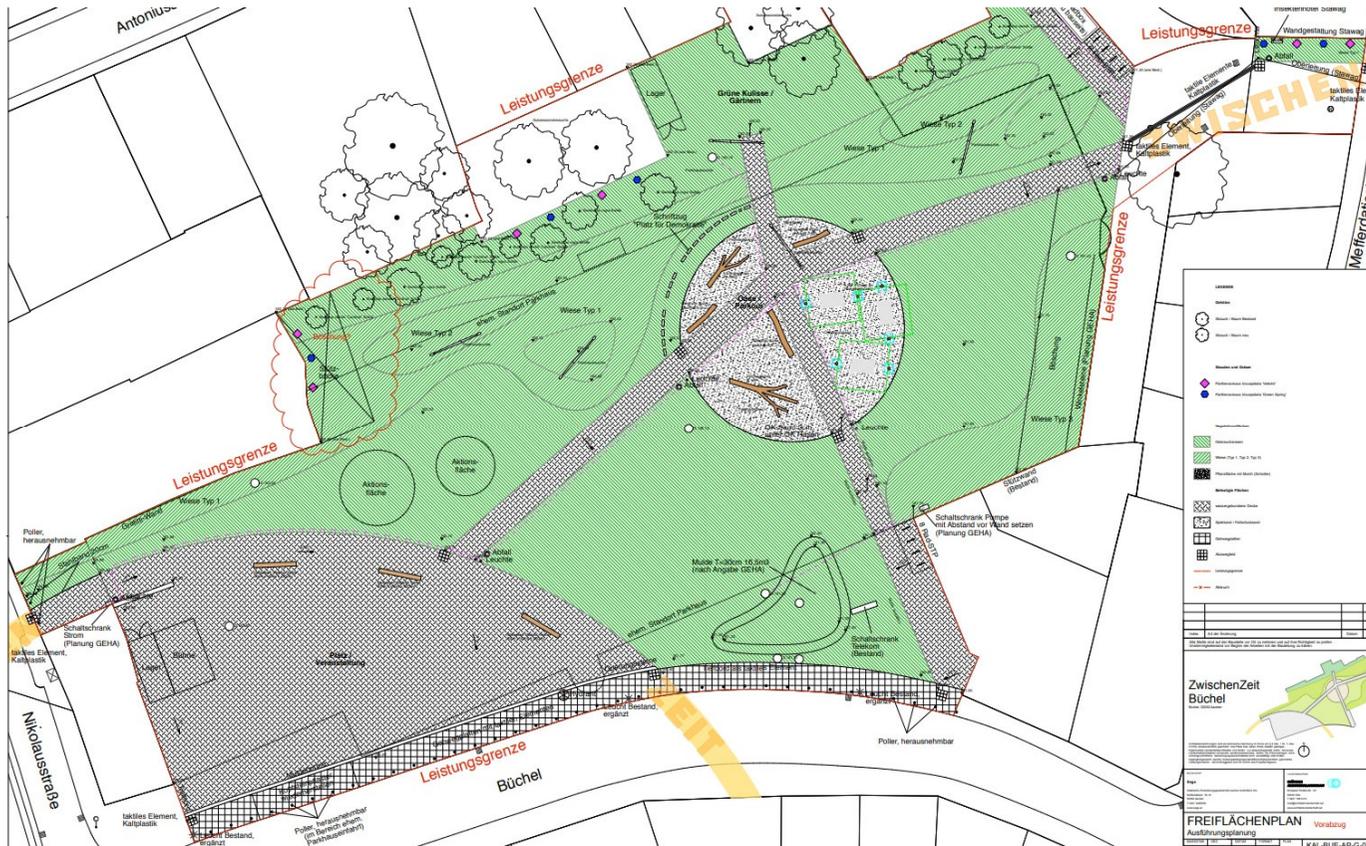
Hochschulen:

- FLIP Projekt Wildwiesen (Institute for Environmental Research, RWTH Aachen)
- Institut und Lehrstuhl für Landschaftsarchitektur, RWTH Aachen (Projekte mit Studierenden)
- FH Aachen (FB Architektur: Planung und Herstellung Sitzmöbel)
- RWTH Institut für Informatik
- ...

Vereine und Initiativen:

- Transformationszentrum „Meffis“
- Hirschgrün - Urban Gardening Gruppe
- Inklusiv Wohnen e. V. und TABEA e. V.
- Lebenshilfe Aachen
- low-tec Beschäftigungsförderungsgesellschaft
- Getting Up Foundation Germany e.V. (Graffiti)
- Aachen_fenster e.V.
- Bürgerstiftung Lebensraum Aachen
- Initiative Wanderbaumallee Aachen
- Food – Markt (Georg Helmes)
- Boule Gruppe
- Baumschutzbund Aachen
- ...

ZwischenZeit Büchel - Ausführungsplanung



- Marktplatz mit Sitzbänken
- Diagonale Wegeverbindung
- Aktionsfläche mit Sandbereich
- Begrünung im hinteren Teil
- Herrichtung Juli/August 2022
- Bespielung ab September

Dez III + Städtische Entwicklungsgesellschaft Aachen GmbH & Co. KG

Seite 27

ZwischenZeit Büchel – nächste Schritte

- 14.05.2022 Straßenfest ZwischenZeit Büchel
- Ende August 2022 Fertigstellung ZwischenZeit Büchel
- Ab September 2022 Beginn Bespielung ZwischenZeit Büchel

Vielen Dank!